

Medienmitteilung

Datum 19. Dezember 2023

**Weiterer Schritt bei der Umsetzung der AMAG Nachhaltigkeitsstrategie**

## **Zweite Photovoltaikanlage für die AMAG Solothurn in Zuchwil in Betrieb**

Group Communication

AMAG Group AG  
Group Communication  
Alte Steinhäuserstrasse 12+16  
6330 Cham  
Telefon 044 269 53 00  
Fax 044 269 53 53

Twitter @AMAG\_Media  
blog.amag.ch

[www.amag-group.ch](http://www.amag-group.ch)

**Eine zweite Photovoltaikanlage auf einem Dach der AMAG Solothurn in Zuchwil ist seit Mitte November in Betrieb. Die AMAG Gruppe verfolgt damit weiterhin ihre Ziele in Bezug auf die Nachhaltigkeits- und Klimastrategie: Bis 2025 sollen rund 75'000 Quadratmeter Dachfläche auf AMAG Betrieben mit Solarzellen bestückt werden. Die 369 Solarpanels in Zuchwil decken auf einer Fläche von 721 Quadratmetern die Dächer der Gebäude von Audi und Seat der AMAG Solothurn ab. Der grösste Teil des selbst produzierten Stroms wird für den Eigenbedarf verwendet.**

Mit dem Ziel, erneuerbare Energien zu fördern, hat die AMAG Gruppe in den letzten zwei Jahren auf den Dächern ihrer eigenen Betriebe mehrere Photovoltaikanlagen installiert. Diese versorgen bereits Standorte wie Basel, Wettswil, Lupfig, Chur, Baden, Etoy, Oftringen, Buchrain, Winterthur, Maienfeld, Cham, Zuchwil, Noville, La Tour-de-Trême, Châtelaine, Lengwil und Lugano mit Solarstrom. Bis Mitte November waren insgesamt schon rund 34'000 Quadratmeter auf Dächern von AMAG Betrieben mit Photovoltaikanlagen (PVA) ausgestattet.

### **369 Solarpanels auf einer Fläche von 721 m2**

Seit Mitte Dezember verfügt nun die AMAG Solothurn in Zuchwil über eine zweite Anlage. Dort wurden auf den Dächern der Gebäude von Audi und Seat an der Langfeldstrasse 30 insgesamt 369 Solarpanels auf einer Fläche von 721 m2 montiert, die eine elektrische Spitzenleistung von 153 kWp liefern. Die neue Photovoltaikanlage in Zuchwil produziert jährlich insgesamt rund 157'300 kWh Energie, die vor Ort verbraucht oder ins öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Ende Juni war dort schon eine fast identisch grosse Solaranlage mit 367 Panels auf dem Dach des VW Gebäudes an der Gewerbestrasse 11 in Betrieb genommen worden.

Raphael Biberstein, Geschäftsführer der AMAG Solothurn: «Unsere erste Photovoltaikanlage hat sich schon sehr bewährt und erfüllt unsere Erwartungen. Wir freuen uns darüber, dass bei uns in Zuchwil auch noch eine zweite Photovoltaikanlage installiert und in Betrieb genommen wurde. Es erfüllt uns mit Stolz, mit den beiden Anlagen den Strom für unseren Eigenbedarf selbst herstellen zu können. Damit leisten wir einen Beitrag zur Umsetzung der AMAG Nachhaltigkeits- und Klimastrategie.»

Um die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, wie es das Pariser Klimaabkommen vorsieht, hat die AMAG Gruppe eine ehrgeizige Strategie entwickelt. Sie will bis 2040 ihre Treibhausgasemissionen um 90 Prozent reduzieren. Dafür setzt sie verschiedene Massnahmen konsequent und schrittweise um, die auf wissenschaftlichen Grundlagen basieren. Eine davon ist die Nutzung von Solarenergie: Die AMAG plant, bis Ende 2025 Solarzellen auf rund 75'000 Quadratmeter Dachfläche ihrer Betriebe zu installieren. Das ist vergleichbar mit der Grösse von 10 Fussballfeldern. Damit kann die AMAG mehr als einen Fünftel ihres aktuellen Stromverbrauchs selbst erzeugen.

### **Engagement für saubere Energie und nachhaltige Mobilitätslösungen**

Die AMAG Gruppe plant, mehr Strom selbst zu produzieren und für ihre Garagenbetriebe sowie für die Elektroautos ihrer Kundinnen und Kunden zu verwenden. Dazu hat sie im letzten Jahr das Solarunternehmen Helion übernommen, das auf Photovoltaik, Wärmepumpen und Elektromobilität spezialisiert ist. Die AMAG Gruppe bietet ihrer Kundschaft über ihr Partnernetzwerk umfassende Lösungen für die Elektromobilität an: innovative Produkte des Volkswagen Konzerns, nachhaltige Stromerzeugung mit Photovoltaik und smarte Ladelösungen mit einem effizienten Energiemanagement für zu Hause.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG  
Dino Graf  
Leiter Group Communication  
Telefon +41 44 269 53 00  
presse@amag.ch

AMAG Group AG  
Marie-Therese Zell  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
Telefon +41 44 269 53 04  
presse@amag.ch

#### **Über das Unternehmen:**

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Familienunternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA, CUPRA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (über 450 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit rund 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Sie ist zudem auch Bentley Stützpunkt. Ein weiteres Tochterunternehmen ist die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz. Als weiteres Tochterunternehmen der AMAG Group AG wurde 2022 die Noviv Mobility AG gegründet. Diese bietet Dienstleistungen im Bereich Handel und Service sowie neue Mobilitätskonzepte an.

Durch die Übernahme des Solarpioniers Helion und dessen Eingliederung in den 2022 gegründeten Geschäftsbereich AMAG Energy & Mobility erweiterte die AMAG Group AG ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio rund um die Elektromobilität und ganzheitliche Energie-Lösungen.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Park- und Ladehäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar und ubeeqo für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valetparking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die mobilog AG bietet seit 2021 Logistikkdienstleistungen auch für Dritte an, zudem betreibt die AMAG Gruppe ein Innovation & Venture Lab. Seit 2018 ist die AMAG MitinhaberIn von autoSense, der Lösung für digitale Vernetzung von Fahrzeugen und seit 2019 bietet sie mit Clyde ein Auto-Abomodell an. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory.

Die AMAG Gruppe hat das Ziel 90 % der Emissionen (Scope 1, Scope 2, Scope 3) bis 2040 zu reduzieren. Sie bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens und zu den Science Based Targets. Zusätzlich investiert sie ab 2025 in Klimaschutzprojekte und eliminiert einen Teil der Emissionen mit Hilfe der «Direct Air Capturing-Technologie» von Climeworks. Ab 2040 eliminiert die AMAG Gruppe alle verbleibenden Emissionen.

Die AMAG Group AG beschäftigt rund 7300 Mitarbeitende, davon über 770 Lernende.